

Mittwoch, 2. Februar 2000

11. Regierungskonferenz (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt der Bericht der Abgeordneten Dimitrakopoulos und Leinen im Namen des Ausschusses für konstitutionelle Fragen über die Einberufung der Regierungskonferenz (14094/1999 – C5-0341/1999 – 1999/0825(CNS)) (A5-0018/2000).

Da Herr Barnier, zuständiges Mitglied der Kommission, noch nicht eingetroffen ist, fragt der Präsident die Berichterstatter, ob sie auf ihn warten wollen.

Die Berichterstatter bejahen dies; die Sitzung wird daher unterbrochen.

(Die Sitzung wird von 17.20 bis 17.25 Uhr unterbrochen.)

Die Abgeordneten Dimitrakopoulos und Leinen erläutern ihren Bericht.

VORSITZ: Herr FRIEDRICH

Vizepräsident

Es sprechen Herr Seixas da Costa, amtierender Ratsvorsitzender, die Abgeordneten Méndez de Vigo im Namen der PPE-DE-Fraktion, Corbett im Namen der PSE-Fraktion, Duff im Namen der ELDR-Fraktion, Frassoni im Namen der Verts/ALE-Fraktion, Kaufmann im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Berthu im Namen der UEN-Fraktion, Dell'Alba, TDI-Fraktion, Bonde im Namen der EDD-Fraktion, Brok, Vertreter des Parlaments bei der Regierungskonferenz, Napolitano, Vorsitzender des Ausschusses für konstitutionelle Fragen, Van den Bos, Onesta, Sjöstedt, Segni, Krarup, Doyle, Tsatsos, Vertreter des Parlaments bei der Regierungskonferenz, Väyrynen, McCormick, Seguro und Carnero González sowie Herr Barnier, Mitglied der Kommission.

VORSITZ: Herr PACHECO PEREIRA

Vizepräsident

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: Punkt 14 des Protokolls vom 3. Februar 2000.

12. Grenzüberschreitende Dienstleistungen: Entsendung von Drittstaatsangehörigen ***I – Grenzüberschreitende Dienstleistungsfreiheit für Drittstaatsangehörige * (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über zwei Berichte im Namen des Ausschusses für Recht und Binnenmarkt.

Frau Berger erläutert ihre Berichte über

- den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bedingungen für die Entsendung von Arbeitnehmern mit Staatsangehörigkeit eines dritten Landes im Rahmen der grenzüberschreitenden Erbringung von Dienstleistungen (KOM(1999) 3 – C4-0095/1999 – 1999/0012(COD)) (A5-0007/2000) und
- den Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Ausdehnung der grenzüberschreitenden Dienstleistungsfreiheit auf in der Gemeinschaft niedergelassene Staatsangehörige dritter Länder (KOM(1999) 3 – C5-0050/2000 – 1999/0013(CNS)) (A5-0012/2000).

Es sprechen Herr Bolkestein, Mitglied der Kommission, die Abgeordneten Wieland im Namen der PPE-DE-Fraktion, McCormick im Namen der Verts/ALE-Fraktion, Palacio Vallelersundi, Vorsitzende des Rechtsausschusses, Inglewood, Karas und Beysen sowie Herr Bolkestein.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: Punkte 10 und 11 des Protokolls vom 3. Februar 2000.